

Antrag: Radweg Weichenberg-Hausen-Arnhofen-Aindling

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
Sehr geehrte Mitglieder des Marktgemeinderates

es wird folgendes beantragt:

„Der Marktgemeinderat beschließt den Bau einer Fuß- und Radwegverbindung von Weichenberg über Hausen und Arnhofen nach Aindling mit Fertigstellung bis 2020“

Begründung:

Der Marktgemeinderat hat sich in seinem Bauprogramm das Ziel gesetzt, das Radwegenetz weiter auszubauen. Als prioritäre Strecke wird die Verbindung Weichenberg nach Aindling gesehen, da diese eine Anbindung an das regionale Radwegenetz und weitere Vorteile mit sich bringt.

Vorteile durch den Bau der Fuß- und Radwegverbindung

Sicherheit

Das Radfahren auf den Ortsverbindungsstraßen wird (besonders mit Kindern) deutlich sicherer. Nicht nur für Radfahrer, sondern auch für Spaziergänger und Rollstuhlfahrer, u.a. .

Besonders auf der Strecke Hausen – Weichenberg ist dies wichtig. Zum einen wird die Bushaltestelle in Weichenberg von den Hausenern genutzt und der Weg dort hin ist in den Morgen- und Abendstunden (bei Dunkelheit) nicht ungefährlich. An schönen Wochenenden und an verkaufsoffenen Tagen, wie dem Herbst- oder Ostermarkt, ist ein erheblicher Fußgänger-, Radfahrer und Fahrzeugverkehr auf den Strecken zu verzeichnen.

Freizeitqualität

Durch ein gestiegenes Sicherheitsempfinden können Ziele, die sonst nur mit dem Auto besucht werden, mit dem Fahrrad oder zu Fuß erreicht werden. Besonders die Naherholung an den Sander Seen (U-Weiher) oder in Richtung Pöttmes / Aichach könnte mehr genutzt werden. Auch öffentliche Einrichtungen (Bücherei, Schwimmbad, Sportvereine, u.a.) und Gastronomie in Aindling und Ortsteilen könnten davon profitieren.

Wähler- und Aktionsgemeinschaft Perspektive Aindling

Wir für unsere Heimat

Lokale Wirtschaft

Der erhöhte Radverkehr zwischen Aindling und Ortsteilen könnte die lokale Wirtschaft fördern. Das Fahrrad ist „city-freundlich“ d.h. dass auch kleine Läden ohne große Parkmöglichkeiten einfacher angefahren werden können, da sich immer eine Möglichkeit zum Abstellen des Fahrrads findet.

Klimaschutz / Gesundheit

Die erhöhte Nutzung der Rad- und Fußwege hat eine positive Auswirkung auf den Klimaschutz. Das Auto bleibt – zumindest für die Freizeitgestaltung – öfter zuhause. Das Fahrrad ist das klimaschonendste Verkehrsmittel. Mehr Spaziergänge und Fahrten mit dem Fahrrad fördern den allgemeinen Gesundheitszustand.

Unterhaltskosten

Radwege werden durch Fahrräder weniger belastet als reguläre Straßen durch das Auto. Somit schont auch jede Fahrt mit dem Rad die kommunalen Finanzen, da Unterhalts- oder Sanierungsmaßnahmen nicht so häufig erforderlich sind.

Finanzierung

Für die Finanzierung der Maßnahme ist eine entsprechende Finanz- und Investitionsplanung aufzustellen. Die verschiedenen Förderprogramme (Bayern, Deutschland und EU) sind zu prüfen. Die Mittelansätze sind für den Haushalt 2017 ff. aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Benjamin Schröter
Marktgemeinderat
Vorsitzender
Wähler- und Aktionsgemeinschaft
Perspektive Aindling
perspektive.aindling@gmail.com
www.perspektive-aindling.jimdo.com
www.facebook.de/Perspektive.Aindling

